Prof. Dr. **Martin Lörsch** studierte Philosophie und Theologie in Trier, Innsbruck und Würzburg. Er wirkte als Seelsorger und engagierte sich in der Strukturreform des Bistums Trier. Er unterrichtet Pastoraltheologie an der Theologischen Fakultät in Trier. Pilgern und Wallfahren gehören zu seinen Forschungsschwerpunkten.

Dr. **Franz Helm SVD** lebt in St. Gabriel (Österreich). Er arbeitete in Brasilien und erwarb dort ein Doktorat in Missionswissenschaft. In Österreich war er in verschiedenen Aufgabenbereichen von Ausbildung, Bewusstseinsbildung und Verwaltung tätig. Er engagiert sich in Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung und ist Koordinator der Steyler Missionare in Europa.

Prof. Dr. **Margit Eckholt** studierte Romanistik und Theologie und unterrichtet Dogmatik und Fundamentaltheologie am Institut für katholische Theologie der Universität Osnabrück. Zu ihren vielen Forschungsgebieten gehört die Beschäftigung mit den Traditionen der Guadalupe im Rahmen ihrer Interessen an lateinamerikanischer und feministischer Theologie.

Dr. **Patrick Krüger** studierte indische und ostasiatische Kunstgeschichte und Geschichte Südasiens. Als Indologe und Kunsthistoriker beschäftigt er sich besonders mit dem Jainismus in Indien. Er ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am CERES (Center for Religious Studies) der Ruhr Universität Bochum.

Dr. **Polykarp Ulin Agan SVD** ist der Rektor des Missionspriesterseminars St. Augustin. Er studierte Theologie in Ledalero (Indonesien) und erwarb ein Doktorat in Fundamentaltheologie in Freiburg. Er unterrichtet an der KHKT (Kölner Hochschule für Katholische Theologie).

10.10.25	**Prof. Dr. Martin Lörsch** Pilgern und Wallfahren – Zugänge
14.11.25	**Dr. Franz Helm SVD** Romeria – Wallfahrt in Solidarität
5.12.25	**Prof. Dr. Margit Eckholt** Mexiko: Wallfahrt zur Guadalupe
9.01.26	**Dr. Patrick Krüger** Pilgern und Wallfahrt im indischen Raum
13.02.26	**Dr. Polykarp Ulin Agan SVD** Kirche – das pilgernde Volk Gottes
13.03.26	**N.N.** Die Wallfahrt im islamischen Verständnis

Steyler Missionare
Akademie Völker und Kulturen

Pilgern und Wallfahren

Vortragszyklus
2025/26

Sehr geehrte Freunde
der Akademie Völker und Kulturen!

Der Heilige Thomas Morus sagte angeblich einmal: „Es kommt niemals ein Pilger nach Hause, ohne ein Vorurteil weniger und eine neue Idee mehr zu haben“. Damit formuliert er eine Einsicht, dass in Bewegung Sein, unterwegs Sein, sich nicht an einem festen (geistigen) Ort Installieren für den Menschen gut und wichtig ist. Es handelt sich um das Menschsein zwischen der Sesshaftigkeit und der Offenheit für Neues.

Durch lange Jahrhunderte hindurch wurde diese Beweglichkeit von der katholischen Kirche gelenkt und ausgerichtet, obwohl das Pilgern schon lange vor der Kirche und in anderen Religionen eine wesentliche Praxis darstellt. Christen suchten lange nach einem direkteren Zugang zu Jesus Christus – dazu pilgerten sie ins Heilige Land, um zu sehen, wo Jesus lebte, starb und auferstand. Es handelt sich um die Suche nach Gott und seiner Anwesenheit an einem bestimmten Ort aufgrund bestimmter Erzählungen und Erfahrungen. Später wurde das Pilgern nach Rom und vor allem nach Santiago de Compostela in die Bußpraxis und die Suche nach Vergebung eingebaut.

In unserer Zeit stellen viele Gläubige die Kirche als Institution in Frage, aber das Wallfahren erfreut sich größter und zunehmender Beliebtheit. Vielleicht entspricht das Pilgern einem religiösen und spirituellen Grundbedürfnis des Menschen und ermöglicht die Begegnung mit dem Göttlichen in ungewohnten Weisen gerade auch außerhalb der formellen Struktur von Kirchen. Das Jahr 2025 war ein „heiliges Jahr“ und wurde von Papst Franziskus unter das Motto der Hoffnung gestellt; er spricht von „Pilgern der Hoffnung“, die in diesem Jahr das Tor durchschreiten, um bei aller Unvorhersehbarkeit der Zukunft ihre Wünsche und Erwartungen des Guten bestärkt zu sehen.

VERANSTALTUNGEN 2025/2026

10.10.25	**Prof. Dr. Martin Lörsch** Pilgern und Wallfahren – Zugänge
14.11.25	**Dr. Franz Helm SVD** Romeria – Wallfahrt in Solidarität
5.12.25	**Prof. Dr. Margit Eckholt** Mexiko: Wallfahrt zur Guadalupe
9.01.26	**Dr. Patrick Krüger** Pilgern und Wallfahrt im indischen Raum
13.02.26	**Dr. Polykarp Ulin Agan SVD** Kirche – das pilgernde Volk Gottes
13.03.26	**N.N.** Die Wallfahrt im islamischen Verständnis

Beginn der Vorträge: 19.30 Uhr
Die Vorträge finden auf der *Empore der Aula* statt.
Arnold-Janssen-Str. 30
53757 Sankt Augustin

Kontakt:
Tel: 02241/23 73 64
E-Mail: avk@steyler.eu
www.avk.steyler.eu

Um diese Bewegungen in unserer Zeit geht es: Pilgern als Aufbruch, als Begegnung mit etwas Anderem, vielleicht auch dem Göttlichen in verschiedensten Ausdrucksformen. In der diesjährigen Vortragsreihe geht es um traditionelles Wallfahren genauso wie um Beziehungen zu politischen Fragestellungen (mit der von Brasilien inspirierten „Romaria“), um andere Religionen wie den Islam und indische Religionen, oder um die größte Wallfahrt im katholischen Raum (mit der Guadalupe) und dem Verständnis von Kirche als dem „pilgernden“ Volk Gottes.

Christian Tauchner SVD
Akademie Völker und Kulturen St. Augustin

Da die Akademie keine staatlichen Mittel zur Verfügung hat, bitten wir um Spenden.

Bankverbindung der
AKADEMIE VÖLKER UND KULTUREN:
Steyler Bank Sankt Augustin
IBAN: DE29 3862 1500 0000 0140 07
BIC: GENODED1STB